

Schaufenster



Informationen der evangelisch-lutherischen
Auferstehungskirche und **St.-Liborius-Gemeinde**
in Bremervörde



Nachbarschaftsladen Engeo



Seite 10 + 11 - Nachbarschaftsladen Engeo

Seite 13 - Kupferdach für Kirchturm

Seite 36 - Erntedank

Dank an unsere Ehrenamtlichen



D. Aldag



C. und K. Arnhold



R. Baatz



C. Böhnke



G. Brandt



H. Brünjes



L. Burghardt



E. Casper



M. Dankers



K. Dierks



D. Drost



U. und A. Dobberstein



G. Ettel



M. Frede



I. und W. Greger



N. Grütjen



R. Heitmann



M. Horlboge



I. Kirschstein



K. Koch



H. Kück



M. Kühn



W. Mäcker



E. Meyer



T. Möller



M. und L. Most



R. Prigge



R. Ruczinski



P. und I. Schröder



P. Schulze



E. Schweiz



H. Stubbe



D. van der Kooi



M. und M. Villbrandt



U. Wellbrock



A. Westphal

Hier lächeln Ihnen 42 Austrägerinnen und Austräger entgegen. Lesen Sie dazu auf Seite 35.
(Fotos © R. Gerken für die Auferstehungskirche, K. Thomsen für die St.-Liborius-Gemeinde)

Angedacht	4	St. Liborius - Wir laden ein	22
• Hochzeit			
Auferstehung berichtet	5	Seniorenseite	23
• Kirchenvorstand unterwegs		Digitalisierung	24
• Impfkation	6	Ev. KiTa Sternenlicht	25
• Männerarbeit	7	Ev. Kindergarten St. Liborius	26
• Chor der Auferstehungskirche	8	Jugendseiten	28
Stadtteilladen	9	Aus dem Kirchenbuch	30
Nachbarschaftsladen Engeo	10	• Kasualien	
St.-Liborius-Nachrichten	12	• Wichtiger Hinweis	
• KU 4, KU 8, KimiKi starten wieder		Diakonie	33
• Kupferdach	13	Kontaktdaten	34
• Konfirmationen	14	Öffnungszeiten Kirchenbüros	34
• Jubelkonfirmationen		Sammy ist dabei	35
Kirchenmusik St. Liborius	15	Gabendank	35
• Musikalische Abendandachten		Erntedank	36
• Konzert am 05.09.2021		Dorfhelferinnen	37
• Musik bei Kerzenschein	16	Was gibt es sonst noch?	38
• Tag der offenen Orgelbank	17	• Dieter Falk - Konzertlesung	
Kirchenmusik Auferstehung	18		
• Sommernachtstraum			
Auferstehung - Wir laden ein	19		
Gottesdienste und Veranstaltungen	20		

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Donnerstag, 28. Oktober 2021

Fotos auf der Umschlagseite:
 Logo Nachbarschaftsladen - © Vörde Werbestudio; Nicola Hellwege
 Pastor Gerhard Schäfer unter der Wetterfahne
 auf dem Kirchturm der St.-Liborius-Kirche - © G. Schäfer
 Erntedank - © V. Rosenfeld



© Anja Lehmann

In den Sommerwochen wird gern geheiratet, besonders, nachdem manche Feiern wegen der Pandemie verschoben worden sind. Der Sommer mit seiner Wärme, mit seiner Helligkeit und seiner Leichtigkeit scheint den meisten Brautleuten die ideale Jahreszeit für die Hochzeit. Denn eine Hochzeit ist eine Hoch-Zeit im Leben, wo Freude und Glück angesagt sind, wo es festlich und heiter zugeht, wo das Leben offen und verheißungsvoll vor einem liegt.

Solche Hoch-Zeiten gibt es im Leben, wenn zwei heiraten, aber auch, wenn ein Kind geboren wird oder ein Enkelkind, oder wenn im Beruf Erfolge gefeiert werden. Und sind das nicht

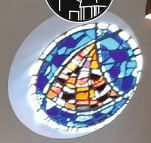
auch Hoch-Zeiten im Leben, wo wir spüren, dass das Leben gelingt, wo wir erfahren, wie es ist, geliebt und gern gehabt zu werden? Zumindest sind es Zeiten, die uns begeistern und von denen wir lange zehren.

Die Bibel erzählt: Es gab mal eine Hoch-Zeit, genauer gesagt: Eine Hochzeit in dem kleinen galiläischen Dorf Kana. Ein herrlicher Festsaal, ein glückliches Brautpaar, liebe Gäste, fröhliches Feiern, köstliches Essen, guter Wein, reich gedeckte Tische und strahlende Gesichter. Die Bibel erzählt: Die Brautleute wollten ihr Fest nicht ohne Jesus feiern. Sie wollten ihr Glück mit ihm teilen. „Jesus war auch eingeladen.“ (Joh 2,2).

Diese vier Worte lassen mich fragen: Laden wir Jesus auch zu den Hoch-Zeiten unseres Lebens ein? Lassen wir Gott daran teilhaben, wenn wir fröhlich sind, wenn wir vor Glück nicht wissen, wohin? Wenn wir gesund sind, fit und wohlstuiert? Wenn wir bisher gut durch die Pandemie gekommen sind? Oder warten wir mit der Einladung bis zu den Tief-Zeiten des Lebens, wenn Angst uns packt, Sorgen uns quälen, und Mutlosigkeit sich ausbreitet?

Das wäre doch ein ganz einfacher und guter Maßstab für unser Leben: Nichts ohne Gott beginnen, kein Fest ohne ihn feiern, keine Entscheidung ohne ihn treffen. Laden wir ihn ein, an unserem Leben teilzuhaben. Er wäre gern dabei!

Volker Rosenfeld
Pastor



© V. Rosenfeld

Marlies Haack erklärt den Kirchenvorstehern aus Bremervörde die Jürgen-Christian-Findorff-Kirche Iselersheim

KIRCHENVORSTAND UNTERWEGS

Anfang Juli hat sich der Kirchenvorstand der Auferstehungskirche auf die Fahrräder geschwungen und einen Nachmittagsausflug nach Iselersheim unternommen. Auf dem Hinweg über Hönau ging es darum, zügig ans Ziel und pünktlich zur Verabredung mit Kirchenvorsteherin Marlies Haack zu kommen. Frau Haack erläuterte den Besuchern am Grabmal Jürgen Christian Findorffs die Bedeutung des Moorkolonisators für die Dörfer und die gesamte Region. Dann sahen die Vorstandsmitglieder in der Kirche das kunstvoll geschmiedete Schiff des Künstlers Hilko Schomerus, das mit seinen fünf Leuchtern die fünf Dörfer abbildet, die zur Kirchengemeinde Iselersheim gehören. Auch über den Weltkugelleuchter, die Kreuzigungsgruppe auf dem Altar, die Kanzel und das Taufbecken erfuhren die Bremervörder

Kirchenvorsteher viel Wissenswertes. Von 1965 bis 1994 waren die heutige Auferstehungsgemeinde und die Kirchengemeinde Iselersheim eine gemeinsame Kirchengemeinde. Für den Rückweg wählte die kleine Gruppe die Strecke über Ostendorf und Nieder Ochtenhausen, am Ostedeich entlang bis zum Vörder See. Bei Grillwurst und Getränken endete der Fahrradausflug auf der Terrasse von Pastor Rosenfeld und seiner Frau.

Volker Rosenfeld
Pastor



© V. Rosenfeld



Die Impfwilligen checken unter dem Glockenturm ein

IMPFFEN, WO DIE LEUTE LEBEN

An Impfstoff mangelt es nicht mehr. Anders als zu Jahresbeginn ist er in den Sommermonaten leichter verfügbar. Aber es gibt andere Hürden, die Menschen hindern, sich impfen zu lassen: Was ist, wenn ich den Weg zum Impfzentrum nach Zeven ohne eigenes Auto nicht schaffe, wenn ich keinen Hausarzt habe, wenn ich nicht genug Deutsch verstehe, wenn ich mich über das Impfportal nicht anmelden kann oder keinen Drucker besitze, mit dem ich mir die Papiere dazu ausdrucken kann?

Nicht wenigen Menschen geht es so, dass sie deshalb die Corona-Schutzimpfung vor sich herschieben oder sich möglicherweise gar nicht impfen lassen. Es muss gar keine bewusste Entscheidung gegen die Impfung sein.

„Wir müssen die Impfung dahin bringen, wo die Leute leben!“ – diese Überlegung war der Ausgangspunkt für die große Impfaktion des Stadtteilläden und der Auferstehungskirche im Juli

und Ende August. Mit Unterstützung des Impfteams vom Landkreis wurde das Gemeindehaus zum ambulanten Impfzentrum, verimpft wurde das Vakzin Biontech. Unterm Glockenturm wurden die Impfwilligen eingeeckelt. Außer Personalpapieren und ggf. einem Impfpass brauchten sie nichts mitzubringen. Im Kirchenbüro und PaNaMa-Raum fanden die aufklärenden Gespräche mit den beiden Ärzten Illig und Geldbach statt, im Gemeindesaal wurde geimpft und im Garten hinter dem Gemeindehaus war die anschließende Ruhezone für die frisch Geimpften.

Dolmetscher übersetzten und erläuterten die Impfunterlagen und -formulare auf Türkisch, Persisch, Russisch, Arabisch und Kurdisch, während 15 ehrenamtliche HelferInnen die Impfkandidaten betreuten und durch die Impfstraße lotsten.

„Die Impfaktion ist ein voller Erfolg gewesen und hat unsere Erwartungen in jeder Hinsicht erfüllt. Ruhig und ohne längere Wartezeiten sind an einem Nachmittag 120 Menschen geimpft worden. Das niedrigschwellige Angebot vor Ort hat auch Menschen bewogen, sich impfen zu lassen, die anfangs noch zögerlich waren oder die sich sonst vielleicht gar nicht hätten impfen lassen. Vielen Dank dem Impfteam für die reibungslose Zusammenarbeit und den ehrenamtlichen HelferInnen für ihren großartigen Einsatz!“

*Volker Rosenfeld
Pastor*



GEMEINDEÜBERGREIFENDE MÄNNERARBEIT IM SPRENGEL STADE

Der Sprengel Stade umfasst neun Kirchenkreise zwischen Weser und Elbe. Engagierte Männer aus den Kirchenkreisen Bremervörde-Zeven (Michael Rösel, Michael Freitag-Parey, Jochen Gessner, Norbert Grütjen), Buxtehude (Thomas Haase) und Rotenburg (Jürgen Kahrs) haben sich seit längerer Zeit zu einem Leitungsteam für Männerarbeit im Sprengel Stade zusammengeschlossen. Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, jährlich mehrere Angebote für Männer zu organisieren. An ihren Planungstreffen nimmt regelmäßig Henning Busse, der Landespastor für Männerarbeit vom Haus kirchlicher Dienste aus Hannover teil.

Die Angebote sind von thematischer und örtlicher Vielfalt geprägt. In der Vergangenheit fanden zum Beispiel Besuche im Denkort Bunker Valentin in Bremen-Farge, in der Obstbauversuchsanstalt in Jork, im Hospiz in Bremervörde und in der Gedenkstätte Lager Sandbostel statt. Dabei war jeweils für fachlich kompetente Führung, Raum für Gespräche und das leibliche Wohl der Teilnehmer gesorgt.

Ein zweiter Schwerpunkt sind Veranstaltungen, bei denen

Referenten zu ausgewählten Themen wie z.B. Klimawandel und Deichbau, Wohnen im Alter, Partnerschaft-Liebe-Sexualität, Christianisierung Norddeutschlands, einen Vortrag halten, woraus sich anschließend in der Regel eine Diskussion unter den Teilnehmern ergibt.

GEPLANTER BESUCH DES WASSERWERKS IN ROTENBURG

Die Veranstaltungen finden durchweg reges Interesse bei einer Vielzahl von Männern, so dass sich das Leitungsteam in seiner Arbeit bestätigt und ermutigt sieht, auch zukünftig Veranstaltungen auf die Beine zu stellen. So ist unter anderem der Besuch des Wasserwerks in Rotenburg und eine Gesprächsrunde zum Thema „Bewältigung persönlicher Krisen“ in Planung.

*Norbert
Grütjen*





© V. Rosenfeld

So dicht wird der Chor bei seinen Proben nicht beieinanderstehen dürfen

CHOR DER AUFRERSTEHUNGSKIRCHE

Am Dienstag, dem 07. September, um 19.45 Uhr treffen sich seit über einem Jahr zum ersten Mal wieder die Mitglieder des Kirchenchores mit Chorleiterin Sybille Hansen-Böhnke.

Statt im Gemeindesaal findet die Zusammenkunft in der Auferstehungskirche statt. Dabei müssen von allen Chormitgliedern die Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden. Bei dem Treffen soll bedacht und erläutert werden, ob und in welcher Form unter den dann geltenden Maßgaben der Landesverordnung eine Aufnahme der Probenarbeit möglich ist. Chorproben in der gewohnten Form

im Gemeindehaus können derzeit nicht stattfinden, weil die nötigen Abstände dort nicht zu gewährleisten sind. Aber im Grundsatz sind seit Juli - in Abhängigkeit hauptsächlich von der Inzidenz - Chorproben in geschlossenen Räumen auch für größere Gruppen wieder möglich.

Sybille Hansen-Böhnke freut sich, die Chormitglieder nach langer Zeit wieder begrüßen zu können.

Volker Rosenfeld
Pastor



Die Gruppe um Almut Schmidt im Kletterpark im Wernerwald

ENDLICH SOMMER - ENDLICH WIEDER AUSFLÜGE!

Nach Monaten der Pandemie, als im Stadteilladen intensiv, aber nur ausschließlich in der Hausaufgabenbetreuung gearbeitet wurde, war am Anfang der Sommerferien Gelegenheit für ein echtes Ferienprogramm: Am ersten Tag brachen 40 Kinder, Eltern und TeamerInnen nach Sahlenburg auf. Es wurde gebadet und bei Ebbe auf dem festen Wattboden Fußball gespielt. Das Highlight für die Älteren war der Kletterpark im Wernerwald, wo sich die ganz Mutigen in zehn Meter Höhe über den Parcours wagten. Ein zweiter Ausflug mit demselben Ziel zusammen mit dem Familienzentrum PaNaMa e.V. und Koordinatorin Ina Müller ermöglichte einer Gruppe von Alleinerziehenden und ihren Kindern einen Strandtag am Meer.

Danach folgten ein Playmobil-Tag im Gemeindehaus für Kinder im Alter von 6-10 Jahren. An einer Stadteil-Ralley nahmen fünf Teams mit je fünf Kindern teil und puzzelten Buchstaben mit Gudrun Kleinegees, recherchierten die Preise selbstgestrickter Socken bei

Karin Nehring, spielten Kubk im Garten von Familie Niemeyer, absolvierten den Bewegungsparcours beim Gemeindehaus und das Smarties-Fischen beim Stadteilladen. Für Kinder und HelferInnen gab es anschließend Würstchen und Getränke an der Auferstehungskirche.

Am letzten Tag wanderten wiederum über zwanzig Kinder mit Leiterin Almut Schmidt und ihrem Team zum Vörder See, spielten dort Minigolf, testeten verschiedene Sportgeräte und jagten dem Ball auf der Fußballwiese hinterher. Zum Abschluss gab es für alle ein Eis für den Heimweg.

Vor jeder Aktion des Ferienprogramms wurden alle Teilnehmenden auf Corona getestet, aber glücklicherweise war das Ergebnis stets negativ. Almut Schmidts Fazit: „Wir hatten eine Menge Spaß, und es wurde deutlich, wie sehr die Kinder solche Angebote in den vergangenen Monaten vermisst haben!“

Volker Rosenfeld
Pastor



REGER ZULAUF

Die Hausaufgabenunterstützung wird weiter gut angenommen – allein im Juni waren es 206 Kinder, davon viele regelmäßige BesucherInnen, die unser Angebot nutzen. Wir ermutigen sie, zunächst selbst Lösungen zu finden. Zum Teil helfen sich die Kinder auch untereinander: Kinder aus einer Klasse tauschen sich aus oder ältere Kinder helfen Jüngeren. Ergänzend machen wir Leseangebote und haben erste Besuche in der Bücherei unternommen. Der Kreis der Ehrenamtlichen wächst, das hilft sehr, auch wenn wir noch mehr Hilfe brauchen! Die Ehrenamtlichen der Hausaufgabenbetreuung treffen sich einmal monatlich für eine Stunde zum Erfahrungsaustausch und Input. In den Sommerferien haben wir acht Tagesaktivitäten angeboten, um auch in der Ferienzeit den Kontakt zu halten, zu spielen, zu forschen und großartige Gemeinschaftserlebnisse zu haben, um dann gut gerüstet ins neue Schuljahr zu starten.

Das Haus in der Gnarrenburger Straße 54 wird nach und nach renoviert. Der Plan dafür steht im Detail fest: Im Erdgeschoss wird der Nachbarschaftsladen eingerichtet, in das Dachgeschoss kommt eine Privatwohnung. Die Handwerker geben ihre Angebote ab und somit geht es zügig weiter. Für die Vorarbeiten



Nachbarschaftsladen Engeo

packen einige Ehrenamtliche schon fleißig mit an. Wir hoffen und beten, dass wir Anfang September zum neuen Schuljahr fertig sind und einziehen können.

Auch haben wir verschiedentlich Besuche aus dem öffentlich-politischen Leben bekommen und freuen uns über die Aufmerksamkeit und den Austausch.

Nach intensiven Überlegungen hat der Nachbarschaftsladen Engeo ein Logo gefunden. Dieses wurde von Nicola Hellwege, vom Vörde Werbestudio aus Hechthausen, pro bono, für uns entworfen. Die Kriterien dafür lauteten: sofort klar erkennbar und einfach gehalten, bunt, kinderfreundlich, in Print und analog einsetzbar. Wir freuen uns über das Logo und verbinden es mit dem Satz: „Gib ihnen Flügel und gib ihnen Wurzeln.“ - Mögen die Kinder, die zu uns kommen, sich bei uns zu Hause fühlen und verwurzeln. Und mögen sie gleichzeitig durch uns die Möglichkeit bekommen, in Freiheit vieles zu entdecken, zu probieren und sich weiter zu entwickeln.

Sabine Schneider
Sozialarbeiterin

Stephan Dreytza
Pastor



Elf Ehrenamtliche halfen bei den Eigenleistungen am Nachbarschaftsladen: vorne von links: M. Housseini, U. Wellbrock, H. Kammann, MGV Harmonie vertreten mit sieben Helfern und vorne, sitzend, P. Radons vom Kirchenvorstand

EHRENAMTLICHE GESUCHT

Wir suchen „Lehrer“!

Sie haben Freude daran, Grundschulkindern etwas beizubringen, ihnen Dinge zu erklären, sie zu unterstützen? Dann ergänzen Sie unser Team der Hausaufgabenhilfe im Nachbarschaftsladen EngEO. Wir sind Montag bis Donnerstag nachmittags aktiv und Sie stoßen nach individueller Vereinbarung dazu. Mehr Informationen bei Sabine Schneider, Tel.: (01 57) 38 14 10 29; E-Mail: sabine.schneider@evlka.de

Wir suchen Freizeitfreunde!

Sie haben Freude daran, mit Grundschulkindern verschiedene Freizeitaktivitäten durchzuführen? Dann bereichern Sie unsere pädagogischen Angebote für die Kinder im Nachbarschaftsladen EngEO. Wir sind Montag bis Donnerstag

nachmittags aktiv und Sie stoßen nach individueller Vereinbarung dazu. Mehr Informationen bei Sabine Schneider, Tel.: (01 57) 38 14 10 29; E-Mail: sabine.schneider@evlka.de

Wir suchen Unterstützer!

Wir sind dankbar für tatkräftige Unterstützung – aktuell suchen wir Ehrenamtliche, die beim Umzug helfen und Unterstützung bei den Arbeiten am Außengelände leisten. Wir sorgen coronakonform für Getränke und Verpflegung. Termine nach Absprache über Karsten Thomsen, Tel.: (01 79) 73 41 230, E-Mail: karsten.thomsen.kv@gmail.com





KU 4 STARTET!

In der St.-Liborius-Gemeinde startet der Konfirmandenunterricht bereits als Vorkonfirmandenunterricht während des 4. Schuljahres (KU 4).

Die Kinder werden ab September 2021 bis zu den Sommerferien 2022 in kleinen Gruppen unterrichtet. Der Unterricht erfolgt durch Mütter oder Väter, die mit Pastor Schäfer

gemeinsam den Unterricht vorbereiten und die dann die Stunde halten.

Nach den Sommerferien wird Pastor Schäfer alles auf einem Elternabend vorstellen und erläutern. Der Elternabend für die KU4-Eltern findet am Mittwoch, dem 08. September, um 19.00 Uhr, im Ludwig-Harms-Haus (gleich neben der Kirche) statt.

KU 8 STARTET!

Auch für die Kinder, die am Hauptkonfirmandenunterricht teilnehmen, beginnt der Unterricht im September. Sollten Sie Ihr Kind noch nicht angemeldet haben, können Sie dies beim Kirchenbüro, Tel. (0 47 61) 31 46, birgit.meyer@evlka.de, tun.

Der Unterricht wird von Pastor Schäfer und Diakon Bütepage durchgeführt. Der Elternabend für die neuen KU 8-Konfirmanden findet am Dienstag, dem 07. September, um 20.00 Uhr, im Ludwig-Harms-Haus (gleich neben der Kirche) statt.

KIMIki STARTET!

Die Kirche mit Kindern (KimiKi) findet ca. einmal im Monat samstags, von 9.30 – 11.30 Uhr, im Dietrich-Bonhoeffer-Heim, Brackmannstraße 5B, statt. Biblische Geschichten werden kindgerecht vermittelt, dazu Spaß und Abwechslung sowie ein Frühstück. KimiKi ist besonders für die KU4-Kinder geeignet und zählt dort auch als Gottesdienstpräsenz.

Die Termine finden Sie auf Seite 22. Rückfragen dazu gerne bei Pastor

Schäfer, Tel. (0 47 61) 74 74 88. Anmeldungen wegen des Frühstücks bitte im Kirchenbüro bei Frau Meyer, Tel. (0 47 61) 31 46 oder E-Mail: birgit.meyer@evlka.de.

Nach der langen Corona-Pause muss ein neues Team aufgebaut werden. Dazu werden Ehrenamtliche herzlich gerne gesucht!

Gerhard Schäfer
Pastor



KUPFERDACH FÜR KIRCHTURM

Wer den Blick auf den Kirchturm von St. Liborius lenkt, der wird erkennen, dass eine weithin sichtbare Veränderung an diesem Turm stattfindet. Wie bereits angekündigt, wird der Turm nun mit einer neuen Eindeckung versehen, die durch die Materialwahl deutlich beständiger als die vorherige sein wird. Der Turm erhält ein Kupferdach und damit werden die abgängigen Holzschindeln ersetzt.

Besonders die sich verändernden Witterungseinflüsse hatten die Holzschindeln, die in mühevoller Handwerkerarbeit bei der letzten Renovierung aufgebracht wurden, schneller als gedacht, geschädigt. Nun soll das neue Material Langlebigkeit sicherstellen und den Turm samt Glocken nachhaltig schützen. In schwindelerregender Höhe arbeiten die Handwerker und decken mit alter Handwerkskunst das Dach neu ein. So kann St. Liborius, wenngleich auch in etwas anderer Art als vorher, bald wieder einen markanten Anblick gewähren, der hoffentlich auch von dem im Hintergrund stehenden Fernsehturm deutlich ablenkt.

In wenigen Wochen wird die Turmeindeckung fertiggestellt sein, deren Finanzierung durch die Landeskirche und den Kirchenkreis sichergestellt ist. Wir wünschen allen Handwerkern weiterhin gutes Gelingen und gesegnete Arbeit.

*Wilhelm Helmers
Superintendent*



© K. Thomsen
Noch ist die Kirchturmspitze hinter dem Gerüst verborgen, aber man kann schon erkennen, welche Veränderung stattfindet



© G. Schäfer
Die maroden, sich lösenden Schindeln



KONFIRMATIONEN DES JAHRGANGES 2020 / 2021

Konfirmation am 18.09.2021

Feline Borgardt
Jannes Buse
Siva Diekmann
Lina Grude
Annika Heins
Thilo Kosch
Marie-Lotta Presler
Ella Rohde
Marie-Carlotta Schnier
Florian Steffens
Finn Stelling
Marte Suter
Helena von Borstel
Johannes Weitz
Chris Wendt
Felice Wülbern

Wir gratulieren herzlich zur Konfirmation.

Gerhard Schäfer
Pastor

Henning Bütepage
Diakon

JUBELKONFIRMATIONEN AM 11. UND 12. SEPTEMBER 2021

Am Samstag, 11. September, feiern wir die Goldene Konfirmation der Jahrgänge 1970 und 1971.

Am Sonntag, 12. September, folgt die Feier der Diamantenen (1960 und 1961) sowie Eisernen (1955 und 1956) Konfirmation. Die Einladungen wurden versandt. Sollten Sie keine Einladung erhalten haben, möchten jedoch gern

an der Feier teilnehmen, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro.

Können Sie bereits Gnaden Konfirmation (konfirmiert vor 70 oder 71 Jahren) feiern? Wir laden Sie gern auf Ihren Wunsch hin ein. Birgit Meyer im Kirchenbüro, Tel. (0 47 61) 31 46 freut sich auf Ihre Anmeldungen.



MUSIKALISCHE ABENDANDACHTEN

Mittwoch, 29.09.2021

19.00 Uhr - St.-Liborius-Kirche
„Little prayer“ und andere neue
Songs mit einem Gesangsensemble



„Corona-Ensemble“ v. l. n. r.; Karsten Thomsen,
Ulrike Platz-Thomsen, Imke Weitz, Martina Schröder,
Michael Schröder

Mittwoch, 13.10.2021

19.00 Uhr - St.-Liborius-Kirche
Sarah Müller - unplugged
Sarah Müller (Foto), Sängerin und Song-
writerin ist das Gesicht und die Stimme
von „Water+Wine“, der St.-Liborius-
Kirchenband. Sie singt eigene Lieder
und erzählt, wie ihre Lieder entstehen.



© Sabrina Adeline Nager

Nachhol-Konzert aus 2020

Sonntag, 05.09.2021

**18.00 Uhr St.-Liborius-Kirche
ORBIS DUO: TagTraumTanz**

Mit feinsinnigen zauberhaften Klängen und lebhaftem Virtuosenpiel spannen die beiden Solisten Page Woodworth, Violine, und Matthias Krohn, Marimba (Foto) einen weiten musikalischen Bogen. Vier Schlägel und ein Bogen wirbeln durch die Luft und erschaffen mit meisterhafter Genauigkeit und spielerischer Schnelligkeit außergewöhnliche Klangbilder. Aber zwei sind noch kein Kreis. Dazu gehört das Publikum, das beim ORBIS DUO merkt: es ist Teil des Geschehens.

Die aus Kalifornien stammende Violinistin Page Woodworth bringt



© Alexander Jensko, 2012.kunst@aljen.de

ihre reichen Erfahrungen als Orchester-
musikerin, als Kammermusikerin
und als Solistin mit. Matthias Krohn
konzertierte ebenfalls als Marimba-
Spieler im In- und Ausland und
spielt seit 2015 mit der Violinistin
zusammen.

*Imke Weitz
Kantorin*



MUSIK BEI KERZENSCHNITT 2021



Imke Weitz und Jan Sielemann

© I, Weitz

**Sonntag, 07.11.2021,
17.00 Uhr**

„Music for a while“– Barocke Musik für Traversflöte, Sopran und Cembalo

Imke Weitz und Jan Sielemann (Lüneburg; Foto links) musizieren auf historischen Instrumenten Musik von J. S. Bach und seinen Söhnen. Werke von H. Purcell und G. F. Händel für Sopran und Cembalo erweitern die klangliche Vielfalt.



Das Instrumental-Ensemble Asambura

© Nader Ismael

**Sonntag, 14.11.2021,
17.00 Uhr**

MISSA MELASUREJ mit dem Instrumental-Ensemble ASAMBURA, Vokalensemble und Kinderchor.

Die MISSA MELASUREJ ist eine interreligiöse Komposition, die im Zusammenwirken von MusikerInnen unterschiedlicher Kulturen und religiöser Hintergründe entstand.

MELASUREJ ist eine Wortspiegelung von Jerusalem, dem spirituellen Zentrum von Judentum, Christentum und Islam. Die Neukompositionen von Maximilian Guth, Ehsan Ebrahimi, Justus Czaske und Abdulrahim Aljouja reflektieren Palestrinas Missa Papae Marcelli neu und verbinden sie mit religiös-kulturellen Musiktraditionen aus Judentum, Islam und Christentum.



Barock-Ensemble „Concert Royal“ Willi Kronenberg, Orgel, Karla Schröter, Barockoboe

© Karolina Plachetko



So finden sich jüdische Melodien, Rhythmen aus der sufistischen Tradition sowie orthodoxe Chorpässagen, die zu einem neuartigen Klangbild verschmelzen.

2016 uraufgeführt, wurde mit der MISSA MELASUREJ in und außerhalb Niedersachsens bereits ein großes Publikum erreicht. Kinder aus den Kinder- und Jugendchor-Gruppen der St.-Liborius-Gemeinde wirken mit.

**Sonntag, 21.11.2021,
17.00 Uhr**

Musik der Empfindsamkeit mit dem Barock-Ensemble CONCERT ROYAL (Karla Schröter, Barockoboe, Willi Kronenberg, Orgel).

Passend zum stillen Charakter des Ewigkeitssonntages stehen Werke aus der Zeit zwischen Barock und Klassik auf dem Programm dieses Konzertes. Die besondere Gattung des instrumentalen Zusammenspiels von Blasinstrument (Oboe) und Orgel entstand im 18. Jahrhundert. Neben wenigen frei komponierten Werken entstanden hauptsächlich Choralvorspiele, in denen die Oboe den Choral blies und die Orgel reichhaltige, oft sehr virtuose Figurationen spielte.

Die ECHO-Klassik-Preisträger des CONCERT ROYAL spielen Werke von Bach, Krebs, Homilius, Hertel u.a. vor.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

*Imke Weitz
Kantorin*

TAG DER OFFENEN ORGELBANK AM 15.10.2021 UM 17.00 UHR IN DER ST.-LIBORIUS-KIRCHE

Im Rahmen der „Orgel-Entdecker-Tage“, die im Oktober in der ganzen Landeskirche Hannovers stattfinden, lädt Kantorin Imke Weitz (Foto) Interessierte ein, sich einmal selbst an die Orgel zu setzen und sie auszuprobieren. Vorkenntnisse im Klavierspiel sind nicht erforderlich!





© C. Lochner

Stellprobe zum „Sommernachtstraum“

EIN SOMMERNACHTSTRAUM

Wir proben wieder. Gemäß den Hygienevorschriften mit viel Platz, offenen Türen und Fenstern, besonders weitem Abstand, aber es geht. Zum Glück haben wir in der Kirche selbst genügend Platz für das ganze Ensemble zum Üben, nur der Altarraum ist für Aufführungen zu klein. So können wir nur in halber Besetzung dort Platz finden und unsere Musik spielen.

Wenn uns die Pandemie keinen Strich durch die Rechnung macht, wollen wir entweder am Freitag, dem 24.09.2021 oder am Freitag, dem 01.10.2021 um 19.00 Uhr unseren Sommernachtstraum zu Gehör bringen. Die Musik von Henry Purcell

ist bis auf eine Stelle ohne Sopranflöten umgesetzt worden. Das bietet einen ungewohnten, satten Klang und die Akustik der Auferstehungskirche zaubert trotz der kleinen Besetzung ein besonderes Hörerlebnis.

Den genauen Termin und das Anmeldeverfahren entnehmen Sie bitte der Tageszeitung, denn die Bedingungen für Konzerte, Musizierende, Besucher usw. können sich ja erfahrungsgemäß ändern.

*Ihre
Cornelia Lochner
Kirchenmusikerin*



Eltern-Kind-Gruppe

Montag 15.30 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungskirche*

Frauensonntag 2021

Krimi-Gottesdienst „In den Tagen Jaels“ gestaltet von Frauen am Sonntag, **19. September 2021** um **11.00 Uhr** in der Auferstehungskirche*.

Der Gottesdienst wird spannend wie selten. Denn mit der Geschichte um Deborah, Jael und der Mutter des Sisera nimmt er einen Text ins Visier, der mit ungeheuer dramatischen Wendungen und schillernden Charakteren aufwartet. Begegnen Sie einem herausfordernden Text der Bibel in unserem Krimi-Gottesdienst.

Herzlich eingeladen dazu sind alle Frauen und Männer.

Frauen-Andachten in der Kirche* von 18.00 bis 19.00 Uhr



Freitag, **08. Oktober 2021**, „Immer wieder sonntags ...“

Freitag, **05. November 2021**, „Magnificat – wovon singt Maria?“

Freitag, **03. Dezember 2021**, „Weihnachten im Alten Testament“

Die Auferstehungskirche lädt dazu alle Frauen ein.

Spurensuche – spielend an biblische Orte reisen

Montag-Freitag, **11. bis 15. Oktober**, täglich von **18.00 bis 19.00 Uhr**, in der Auferstehungskirche*

Lieben Sie Brettspiele oder lösen Sie gerne Rätsel? Sind Sie vielleicht sogar eine Quizzerin, die gerne Fragen beantwortet? Dann brauchen wir Sie unbedingt in unserer Frauenwoche. An den fünf Tagen reisen wir an faszinierende Orte und gehen den Spuren eines Freundes nach, den wir am Ende nur gemeinsam aus dem Gefängnis befreien können.

Alle Frauen, die gerne spielen, sind zu dieser täglichen Spurensuche eingeladen.

*Info zur Arbeit mit Frauen:
Frauke Möller (Foto)
Ehrenamtlich beauftragt im
Kirchenkreis Bremervörde-Zeven
Tel. (0 47 61) 46 42 oder E-Mail:
moeller-brv@t-online.de*



© F. Möller

*Es gelten die aktuellen Corona-Hygienevorschriften.



Gottesdienste und Veranstaltungen

www.auferstehung-bremervoerde.de

Gottesdienste September 2021 – November 2021

- 05.09. 11.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der Konfirmanden
- P. Rosenfeld
- 10.09. 16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Hang
- 12.09. 11.00 Uhr Gottesdienst - P. Schäfer
- 26.09. 11.00 Uhr Gottesdienst - P. Dreytza
- 03.10. 11.00 Uhr Erntedankfest - P. Rosenfeld
- 10.10. 11.00 Uhr Gottesdienst - Lektorin Möller
- 15.10. 16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Am Hang
- 17.10. 11.00 Uhr Gottesdienst - P. Dreytza
- 24.10. 11.00 Uhr Gottesdienst - Prädikantin Gaelings
- 31.10. 11.00 Uhr Reformationstag: Gottesdienst mit Taufe - P. Rosenfeld
- 07.11. 11.00 Uhr Gottesdienst - Sup. Helmers
- 12.11. 16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Hang
- 14.11. 11.00 Uhr Gottesdienst - P. Rosenfeld
- 21.11. 11.00 Uhr Ewigkeitssonntag: Gottesdienst mit Gedenken der
Verstorbenen - P. Rosenfeld
- 28.11. 11.00 Uhr Gottesdienst am 1. Advent - P. Rosenfeld

Gemeinsame Gottesdienste

- 03.09. 16.00 Uhr **In der Turnhalle Gnarrenburger Straße:**
Einschulungsgottesdienste Grundschule Bremervörde
- P. Schäfer
- 04.09. 9.00 Uhr **In der Schulaula:**
11.00 Uhr Einschulungsgottesdienste der Grundschule Engeo
13.00 Uhr - P. Schäfer (mit Anmeldung in der Grundschule)
- 19.09. 11.00 Uhr **In der Auferstehungskirche:**
Gottesdienst gestaltet von Frauen - Lektorin Möller u.a.
- 17.11. 18.00 Uhr **In der St.-Liborius-Kirche:**
Gottesdienst am Buß- und Betttag mit Beichte
- P. Schäfer, P. Rosenfeld

Die Kirchengemeinden müssen sich immer wieder an die aktuellen
Beschänkungen durch die Corona-Pandemie anpassen.
Bitte beachten Sie die Hinweise in der Tagespresse
und auf unseren Webseiten.



Gottesdienste September 2021 – November 2021

- 05.09. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen - P. Rosenfeld
- 09.09. 20.15 Uhr Gottesdienst "Primetime" - Diakon Bütepage und Team
- 11.09. 17.00 Uhr Goldene Konfirmation - Sup. Helmers
- 12.09. 9.30 Uhr Diamantene, Eiserne und Gnaden-Konfirmation mit Posaunenchor - Sup. Helmers
- 17.00 Uhr Einführungsgottesdienst von P. Dreytza - Sup. Helmers
- 17.09. 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation - P. Schäfer, Diakon Bütepage
- 18.09. 9.30 Uhr Konfirmationen - P. Schäfer, Diakon Bütepage
- 11.00 Uhr Konfirmationen - P. Schäfer, Diakon Bütepage
- 19.09. 9.30 Uhr KU 8-Begrüßungsgottesdienst - P. Schäfer, Diakon Bütepage
- 26.09. 11.30 Uhr Familiengottesdienst 25 Jahre "Sonntags halb zwölf" - Diakon Bütepage und Team
- 29.09. 19.00 Uhr Musikalische Abendandacht - P. Schäfer, I. Weitz, mit dem Gesangs-Ensemble „Little Prayer“
- 02.10. 10.00 und 11.00 und 12.00 Uhr Taufgottesdienste
- 03.10. 10.00 Uhr Erntedankfestgottesdienst am Hospiz - P. Dreytza und Posaunenchor
- 11.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Ev. Kindergarten - P. Schäfer
- 09.10. 12.00 Uhr Taufgottesdienst
- 10.10. 9.30 Uhr KU 4-Einführungsgottesdienst - P. Schäfer
- 13.10. 19.00 Uhr Musikalische Abendandacht - P. Schäfer, Sarah Müller - unplugged
- 14.10. 20.15 Uhr Gottesdienst "Primetime" - Diakon Bütepage und Team
- 17.10. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe - P. Dreytza
- 24.10. 9.30 Uhr Gottesdienst - Prädikantin Gaelings
- 31.10. 9.30 Uhr Gottesdienst am Reformationstag - P. Schäfer und Band
- 07.11. 9.30 Uhr Gottesdienst - P. Dreytza
- 11.11. 20.15 Uhr Gottesdienst "Primetime" - Diakon Bütepage und Team
- 12.11. 11.30 Uhr Gottesdienst Ev. Kindergarten - P. Schäfer
- 14.11. 9.30 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag - P. Schäfer und „MGV Harmonie“ mit anschließender Gedenkrede und Kranzniederlegung
- 21.11. 9.30 und 11.00 Uhr Ewigkeitssonntag: Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen - Sup. Helmers
- 28.11. 9.30 Uhr Gottesdienst am 1. Advent - P. Schäfer mit Posaunenchor



Bibelstunde im Ludwig-Harms-Haus

jeden Donnerstag um 18.00 Uhr

Chöre im Ludwig-Harms-Haus

Info: Tel. (0 47 61) 8 67 07 29 E-Mail: imke.weitz@evlka.de

Montag 19.30 Uhr Kantorei St. Liborius

Dienstag 15.00 Uhr Spatzenchor 1. bis 3. Schuljahr
16.00 Uhr Kinderkantorei 4. bis 6 Schuljahr

Donnerstag 17.00 Uhr Jugendchor ab 7. Schuljahr

Freitag 16.00 Uhr Singmäuse

Freitag 19.00 Uhr Gospelchor „JOYFUL VOICES“ (nach Absprache)

Posaunenchor im Ludwig-Harms-Haus

Info: Christine von Stryk Tel. (0 47 64) 8 10 97 90

Dienstag 19.00 Uhr Posaunenchor St. Liborius

Hauskreise Diakon Henning Bütepage Tel. (0 47 61) 7 40 40
Karin Koch Tel. (0 47 61) 21 63

Jugendgruppen im Bonhoefferheim in der Brackmannstraße 5B

Info: Diakon Henning Bütepage (01 71) 194 92 46

Dienstag 18.00 Uhr Jugendkreis Jugendliche ab 14 Jahre

Donnerstag 18.00 Uhr Jugendkreis Jugendliche ab 14 Jahre

Sonntag 19.00 Uhr Teamtreffen für Vorbereitung „Heaven Live“



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Die Kirche mit Kindern

trifft sich in der
Brackmannstraße 5B, im
„Bonhoefferheim“,
samstags von 9.30 bis
11.30 Uhr. Bringt bitte
Hausschuhe mit.

Termine:

02.10.2021

13.11.2021

Ansprechpartner:

Pastor Gerhard Schäfer,

Tel.: (0 47 61) 74 74 88

gerhard.schaefer@evlka.de

Kirchenbus St. Liborius - an jedem ersten Sonntag im Monat

Abfahrt: 9.00 Uhr an der ehemaligen
Gaststätte Harms in Fahrendorf

Anmeldung bei:

Ralf Baatz, Tel. (0 47 61) 12 71



© St. Jeschke/DRK



© MR

WIR FREUEN UNS, SIE WIEDER
BEGRÜSSEN ZU KÖNNEN

**Senioren-Geburtsfeier
im Ludwig-Harms-Haus
Montag, 13. September
um 15.00 Uhr**



Wir laden alle Seniorinnen und Senioren, die im Juli und August Geburtstag feiern konnten, zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und Programm ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Info: Irma Mahler
Tel. (0 47 61) 25 81**

**Offener Nachmittag
im Ludwig-Harms-Haus**



Unsere Senioren sind herzlich eingeladen zum Offenen Nachmittag, der in der Regel am 1. Montag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr stattfindet.

Termine:

Mo, 06. September 2021

Mo, 04. Oktober 2021

Mo, 01. November 2021

**Info: Birgit Meyer
Tel. (0 47 61) 31 46**





Hier sehen wir im Vordergrund Timon Horlboge bei einer Aufnahme für einen Primetime-Gottesdienst

GOTTESDIENST-STREAMING UND NEUE FORMATE

Die in der St.-Liborius-Kirche verbaute digitale Übertragungstechnik wird inzwischen regelmäßig genutzt, vorhandene Skepsis ist Anerkennung gewichen.

PRIMETIME UND HYBRIDGOTTESDIENSTE

Neben dem Gottesdienst-Format „Primetime“, immer am zweiten Donnerstag im Monat, werden nun auch an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat die Gottesdienste als Stream, live als Hybridgottesdienst, aus der Kirche übertragen und können unter Youtube „Kirche St.Liborius Bremervörde“ abgerufen werden.

„LIBORIUS KIDS“ UND „BLICKPUNKT LIBORIUS“

Zusätzlich sind mit „Liberius kids“ immer am zweiten Sonntag im Monat und „Blickpunkt Liborius“ immer am vierten Sonntag im Monat zwei neue digitale Film-Formate mit Pastor Gerhard Schäfer für unterschiedliche Altersgruppen etabliert, die ebenfalls auf YouTube zu finden sind.

Vielen Dank auch an dieser Stelle an die vielen beteiligten HelferInnen, die diese digitalen Initiativen ermöglichen und mittragen.

*Karsten Thomsen
Vorsitzender Kirchenvorstand*



**Evangelische
Kindertageseinrichtung
Sternenlicht**

Leitung:

Birgit Döscher

Stellv. Leitung:

Jessica Lochter

Ev. Kita Sternenlicht

Neues Feld 64

27432 Bremervörde

Tel. (0 47 61) 30 79

kitasternenlicht.bremervoerde

@evlka.de

Öffnungszeiten Büro:

Dienstag 9.30 bis 15.00 Uhr

Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr

Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten

Montag - Freitag

Kindergarten

(3 Jahre bis 6 Jahre)

7.30 bis 13.30 Uhr

Krippe

(1 Jahr bis 3 Jahre)

7.30 bis 13.30 Uhr

Sonderöffnungszeiten

13.30 bis 15.30 Uhr

Sie kennen unser Haus noch nicht?

Dann lade ich Sie zu einem Rundgang ein!

Bitte vereinbaren Sie dazu einen Termin mit mir.

Ein neues KiTa-Jahr startet...

Wie immer endete das „ alte KiTa -Jahr“ mit dem Rausschmiss der Schulkinder, ein ganz besonderer Tag für die Kinder.

Zuvor wurde mit den Schulkindern ein spannender Ausflug in die Welt der Sinne gemacht, mit anschließendem Picknick.

Auch durfte unser Abschlussgottesdienst in der Kirche nicht fehlen, natürlich dieses Jahr in kleiner Runde.

Vielen Dank an die Schulkinder und deren Eltern für das selbstgebaute Insektenhaus (Foto).

Am letzten KiTa-Tag fand noch unser Abschlussfest für alle Kinder statt. Dieses Jahr im Garten in der KiTa. Dort hatten wir verschiedene Spiele aufgebaut, wie beispielsweise Eierlaufen, Dosenwerfen oder Fische angeln. Aber das war nicht alles, natürlich durfte an einem warmen Tag ein Eis nicht fehlen.

Wir wünschen allen Kindern, die unsere Einrichtung verlassen haben, alles Gute und den Schulkindern ganz viel Spaß in der Schule.

Für uns startet nun ein neues KiTa-Jahr mit neuen Kindern, neuen Herausforderungen und neuen Abenteuern.



© Kita Sternenlicht

*Jessica Lochter
stellv. Leitung*



Leitung:
Anke Burfeind-Behnken
Stellv. Leitung: Vanessa Busch
Evangelischer Kindergarten
St. Liborius
Hinter der Seemannsschule 2
27432 Bremervörde
Tel.: (0 47 61) 33 62
E-Mail-Adresse:
info@kita-st-liborius.de
<http://www.kita-st-liborius.de>

Öffnungszeiten Montag bis Freitag
Vormittagsgruppe:
7.30 bis 13.00 Uhr
verlängerte Öffnungszeiten
13.00 bis 14.00 Uhr mit Mittagessen

Integrationsgruppe:
7.30 bis 13.00 Uhr

Ganztagsgruppe:
7.30 bis 17.00 Uhr

Nachmittagsgruppe:
13.15 bis 18.15

Öffnungszeiten Krippe
7.30 bis 13.00 Uhr

.....
Die Anmeldung kann unmittelbar
nach der Geburt erfolgen.

TERMINE

September

Gruppenelternabende

Sonntag, 03.10.2021

Familiengottesdienst zum

Erntedank

Beginn: 11.00 Uhr

Freitag, 05.11.2021

Laternelaufen

(Termin unter Vorbehalt)

November

Entwicklungsgespräche für alle

neuen Kinder und alle Schulkinder

MINA & Freunde



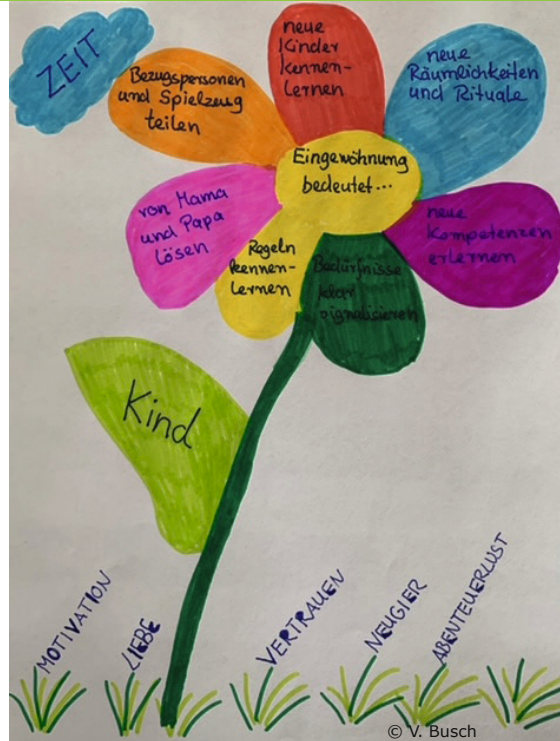
Wir starten in ein neues spannendes Kindergartenjahr 2021/2022....

Am 16. August hat das neue Kindergartenjahr nach unserer Sommer-schließung begonnen.

Wir sind in allen Gruppen mit der Eingewöhnung gestartet. Die Eltern der neuen Kinder konnten ihre Kinder mit Mund-Nasen-Schutz und unter Einhaltung der Abstandsregeln begleiten.

Die neuen Kinder, sowie die Kinder, die schon den Kindergarten besucht haben, konnten sich so im Kindergarten gut nach ihren Bedürfnissen einleben.

Wir haben jedem Kind die Zeit gegeben, die es brauchte, gefestigt im Kindergarten anzukommen und sich mit der neuen Gruppenkonstellation vertraut zu machen. Damit sich das Kind forschend mit seiner Welt auseinandersetzen kann, braucht es



Sicherheit. Eine sichere Bindung zur Fachkraft ist zentral für eine gelungene Eingewöhnung.

V. Busch
Stellv. Leitung

MINA & Freunde





Alle Fotos © H. Bütepage



PLAN B - DER SOMMER EINMAL ANDERS

Die gute Nachricht zuerst: Die Sommerfreizeit 2021 konnte stattfinden.

Geplant war die Reise nach Norwegen, aber aus bekannten Gründen war das nicht zu realisieren. So sind wir in die Lüneburger Heide nach Hanstedt I gefahren. Auf einem Campinggelände, welches zum Missionarischen Zentrum Hanstedt I gehört, erlebten wir zwei spannende Wochen im Zeltlager. Der Plan B stellte sich als Volltreffer heraus. An das Leben im Zeltlager hatte sich die Gruppe schnell gewöhnt. Das Programm unterschied sich nicht so sehr von Auslandsfreizeiten. Spiel und Spaß sind überall möglich und der Sportplatz gleich nebenan bot viele Möglichkeiten (Foto Mitte). Höhepunkte waren der Ausflug in den Kletterpark Scharnebeck (Foto oben und unten, rechts) und die Kanutour auf der Ilmenau sowie viele tolle Spielideen vor Ort.

Das Team aus ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Evangelischen Jugend hat einen super Job gemacht und die Gruppe begeistert. Die guten Gespräche und die Offenheit der Gruppe waren etwas Besonderes und es gab viel Gesprächsbedarf. In den morgendlichen Meetings (Foto unten) gab es Themen wie Sicherheit, Umgang mit sich selbst, Verantwortung oder vom Umgang mit dem Scheitern. Wir

bewegten uns mitten im Leben und versuchten immer Antworten oder Hilfen des Glaubens zu finden.

In den Abendandachten erzählten die MitarbeiterInnen von ihren Erfahrungen und was ihnen der Glaube bedeutet. Das bleibt für alle ein wertvoller Schatz, den wir mit in den Alltag nehmen.

Für die Freizeit war auch ein entscheidender Punkt, dass wir uns ohne Abstand und Masken im Lager bewegen konnten. Das war eine neue Erfahrung nach so langer Zeit des Abstands. Einfach mal zwei Wochen wieder „Normalität leben“ hat uns gut getan. Die begleitenden Tests waren da eher Routine.

Nach zwei Jahren waren wir nun wieder unterwegs und es hat uns allen viel bedeutet.

Gestärkt gehen wir jetzt in die Zeit nach den Ferien.

Gestärkt und verändert durch die Gemeinschaft und durch den Segen Gottes.

*Henning Bütepage
Diakon*



Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen wir in der Internetausgabe personenbezogene Daten nicht.

Wichtiger Hinweis für Sie!

Die Kirchenvorstände von Auferstehung und St. Liborius veröffentlichen in der Printausgabe der Gemeindezeitung „Schaufenster“ besondere Geburtstage (80, 85 und alle Geburtstage ab 90) sowie kirchliche Trauungen, Taufen, Konfirmationen, Ehejubiläen und kirchliche Bestattungen.

Kirchenmitglieder, die dies nicht wünschen, können das dem Kirchenbüro schriftlich mitteilen.

Die Mitteilung muss bis spätestens Donnerstag, 28. Oktober 2021, dem Kirchenbüro vorliegen.

Ehejubiläum?



Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit oder ein noch höheres Ehejubiläum?

Ihre Pastoren von St. Liborius und Auferstehung kommen gern zum Gratulieren. Bitte geben Sie uns rechtzeitig Bescheid. Rufen Sie uns an!

Auferstehungskirche:
Pastor Volker Rosenfeld, Tel. 56 50
St. Liborius: Kirchenbüro, Tel. 31 46

© BilderBox.com-Foto: Wodicka



© B. Schröder



Bahnhofstraße 7
27432 Bremervörde

Tel: (0 47 61) 99 35 - 0

Fax: (0 47 61) 99 35 - 35

www.diakonie-brv.de

diakonisches.werk@kkbz.de

- Lebens- & Paarberatung
- Schuldnerberatung
- Kurenberatung
- Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB
 - Allgemeine Sozialberatung
 - Mediation
 - wellcome
 - Trauerberatung
 - Migrationsberatung
- PaNaMa Familienzentrum
 - Patenprojekt FiPS



Unsere Beratung ist ...vertraulich ...kostenfrei ...unabhängig von Nationalität und Religion

Aus der Arbeit des Diakonischen Werkes Bremervörde-Zeven können wir die Untersuchungen, die in der Broschüre „Niedersachsen – sozial und gemeinsam“ vom Diakonischen Werk in Niedersachsen dargestellt werden, bestätigen. Das, was uns vorher schon aufgefallen war, wurde in Zeiten von Corona wie unter einem Brennglas deutlich:

Armut ist jung, weiblich und hat häufig einen Migrationshintergrund

Doch Armut hat viele Gesichter: Besonders Familien, Alleinerziehende, Menschen in Überschuldungssituationen oder mit Migrationshintergrund sind von Armut am stärksten gefährdet. Oftmals sind sie in prekären und atypischen Arbeitsverhältnissen tätig, die einen niedrigen Stundenlohn und eine ungewisse Beschäftigungszukunft zur Folge haben.

In Niedersachsen ist ein Fünftel der Kinder und Jugendlichen von Armut bedroht oder lebt in Armut, konkret reden wir hier über 270.000 junge Menschen. Während der Schulschließungen hatten Kinder aus von Armut bedrohten Familien die größten Probleme beim

Homeschooling. Es fehlte an der technischen Ausstattung und der Unterstützung in der Anwendung. Dadurch haben sich die Chancen dieser Kinder an gesellschaftlicher Teilhabe und Aufstieg durch Bildung erheblich verschlechtert. Es ist offensichtlich, welche Folgen es hat, wenn ein nicht geringer Teil der nachkommenden Generation schlecht ausgebildet und gesellschaftlich abgehängt ist. Die vergangenen Monate haben zudem auch viele Familien in der sogenannten Mittelschicht in Sorgen und Ängste gebracht. Die Sorgen um den Beruf, den Job und die finanziellen Auswirkungen auf Teilhabe im gesellschaftlichen Leben bedrücken viele Familien.

Als christliche Gemeinden haben wir den Blick auf alle in unserer Gemeinde lebenden Menschen zu werfen. Miteinander im Gespräch zu bleiben und Menschen aus der Isolation, der Einsamkeit zu holen, sind Merkmale unseres christlichen Anspruchs. Bleiben wir zusammen. Damit Leben gelingt.

Norbert Wolf
Kirchenkreissozialarbeiter

KONTAKTDATEN



Kinder und Familien stärken

Nachbarschaftsladen Engeo

Sozialarbeiterin Sabine Schneider
Findorff-Realschule - Raum B 22
Birkenweg 2, 27432 Bremervörde
Tel. (01 57) 38 14 10 29
E-Mail: sabine.schneider@evlka.de



Stadtteilladen

Kinder und Familien stärken

Pädagogische Leitung Almut Schmidt
Mittelkamp 14
27432 Bremervörde
Tel. (0 47 61) 92 64 345
E-Mail: stadtteilladen.brvg@gmail.com



AMBULANTER HOSPIZDIENST

BREMERVÖRDE-ZEVEN

Engeoer Wäldchen 2, 27432 BRV
Christa Schmidt und Elisabeth Horlboge
sind ständig zu erreichen unter
Tel. (01 60) 90 33 06 85
E-Mail: info@hospizdienst.org

Diakonische Hilfe Bremervörde



„Tatkräftige Hilfe im Alltag“
Die Einsatzleitung liegt in den
Händen von Hanna Rupsch und
Dr. Claudia Zimmermann.
Tel. (01 75) 8 51 36 63



Das Hospiz

zwischen Elbe und Weser

Engeoer Wäldchen 2
27432 Bremervörde
Tel.: (0 47 61) 92 61 10
E-Mail: info@hospiz-elbe-weser.de

Familienzentrum PaNaMa e.V.

Koordinatorin Ina Müller
Neues Feld 60
27432 Bremervörde
Tel. (01 52) 07 55 34 35
E-Mail: panama-brvg@gmx.de
www.panama-brvg.de

ÖFFNUNGSZEITEN KIRCHENBÜROS



Auferstehungskirche

Mittwoch 8.00 bis 10.00 Uhr
Freitag 14.30 bis 16.30 Uhr
Tel. (0 47 61) 56 63

Wissenswertes über die Kirchengemeinde
Auferstehungskirche erfahren Sie unter
www.auferstehung-bremervoerde.de



St.-Liborius-Gemeinde

Montag 9.30 bis 11.30 Uhr
Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Tel. (0 47 61) 31 46

Herzlich willkommen auf unserer Website
www.liborius-bremervoerde.de



SAMMY IST BEIM AUSTRAGEN DABEI

Unser herzlicher Dank in dieser Ausgabe geht an die ehrenamtlichen AusträgerInnen des Schaufensters. 27 AusträgerInnen, für die Auferstehungskirche und 50 AusträgerInnen für die St.-Liborius-Gemeinde, sorgen viermal im Jahr dafür, dass das Schaufenster pünktlich die Empfänger erreicht. Einige erzählten mir, dass sie das Austragen mit einem Spaziergang verbinden: „Dann haben wir gleich unsere Bewegung.“ Auch ergibt sich oftmals beim Verteilen ein nettes Gespräch mit dem einen oder anderen Anwohner. Douwe van der Kooi nimmt seinen Hund Sammy zum Austragen mit. Sammy freut sich darauf und



Sammy und Douwe van der Kooi verteilen gemeinsam das Schaufenster

weiß genau, wann es losgeht, deshalb musste er auch unbedingt mit aufs Foto.

Regina Gerken

GABENDANK

Gabendank Auferstehung Mai 2021 – Juli 2021	
Kollekten	744,93 €
eigene Gemeinde	418,82 €
Gottesdienste im Seniorenzentrum	27,08 €
Dank Eiserne Hochzeit	100,00 €
Stadtteilladen	150,00 €
Spende Flutkatastrophe	105,00 €
Insgesamt:	1.545,83 €

Gabendank St. Liborius Mai 2021 – Juli 2021	
Kollekten	1.555,54 €
Diakonische Gaben	574,47 €
eigene Gemeinde	579,51 €
Beerdigungsdank	60,00 €
Dank Goldene Hochzeit	2.000,00 €
Nachbarschaftsladen	640,00 €
Jugendarbeit	50,00 €
Kirchenmusik	300,00 €
Insgesamt:	5.759,52 €

Danke schön !



Erntedankkrone aus Getreide und bekannte Nahrungsmittel aus den Regionen

ERNTEDANK IST NICHT „OUT“

Das Erntedankfest ist schon aus vorchristlicher Zeit bekannt. Es drückt seit jeher die Dankbarkeit des Menschen über ausreichende Ernteerträge aus, die sein Überleben sichern, und hat sich auch in modernen Zeiten gehalten. Auch wenn es in Zeiten des Überflusses vielleicht an der ursprünglichen, tiefen Dankbarkeit fehlt und wir es mehr oder weniger als selbstverständlich betrachten, dass Nahrung - jedenfalls in unserem Teil der Welt - ausreichend vorhanden ist, so machen wir uns beim Erntedank zumindest bewusst, dass dies nicht immer so war und vor allem auch nicht allein in unserer Hand liegt.

In Zukunft wird sich unsere Sicht auf Erntedank möglicherweise aus anderen Gründen noch verändern müssen. Denn in Zeiten des Klimawandels, des Raubbaus an der Natur und eines

ständigen Produktionswachstums könnte es - abgesehen von den damit verbundenen Fluchtbewegungen - durchaus irgendwann zu einer Ressourcenknappheit kommen.

Dann würde es uns Menschen zwangsweise bewusst werden, dass gute Ernten unter anderem auch davon abhängen, dass wir verantwortungs- und respektvoll mit der Natur und Schöpfung umgehen.

Und wird es dann noch die bei uns im Norden typische Erntedankkrone aus Getreide geben? Oder werden wir den Altar infolge von Klimaveränderungen mit Avocados, Oliven, genügsamen Saubohnen und ähnlichem schmücken müssen?

Auch wenn das Erntedankfest uralt ist: „out“ ist es noch lange nicht! Es ist vielleicht sogar aktueller denn je.

Gudrun Thiele



Wenn Sie Ihren Haushalt vorübergehend nicht führen können z.B. wegen Krankheit, bei Schwangerschaft, Geburt oder wenn Sie während einer Reha nicht zuhause sind, können Sie von unseren umfassend ausgebildeten DorfhelferInnen Unterstützung über die Leistung Haushaltshilfe erhalten. Die

DorfhelferInnen versorgen Ihre Familie mit allem, was dazugehört, begleiten Sie bei wichtigen Fahrten, spielen mit den Kindern und übernehmen die Hausaufgabenbetreuung.

Unsere Einsatzleitung Frau Dittmers ist für Sie da.

Unsere Einsatzleitung Frau Dittmers ist für Sie da.
www.dhw-nds.de

Interessiert Sie der Beruf der Dorfhelfer*in?
Sprechen Sie uns an!

Die DorfhelferInnenstation Bremer-vörde-Zeven ist Teil des Gesamtwerkes der DorfhelferInnenarbeit in Niedersachsen, als Verein konzipiert und vor Ort durch ein Kuratorium vertreten. In diesem Kuratorium ist auch der Kirchenkreis tätig.

Die Arbeit der Dorfhelferinnen ist keinesfalls auf den ländlichen Raum oder landwirtschaftliche Haushalte

beschränkt, sondern ist in allen Kirchengemeinden möglich und wird auch durch gesetzliche Kassen getragen. Unterstützung in Krankheit, bei Schwangerschaft und Entbindung und auch in schwierigem sozialen Umfeld ist eine Einsatzoption. Frau Dittmers berät und unterstützt gerne in solchen Situationen.

Superintendent Wilhelm Helmers

DIETER FALK



KONZERTLESUNG

BACKSTAGE Von PUR, Popstar
und den Zehn Geboten

So. 31 Okt. 2021

Reformationstag - 19⁰⁰ Uhr St.-Liberius-Kirche, Bremervörde



Vorverkauf 16€ - Abendkasse 18€ - bestellt
Vorverkauf: Buchhandlung Morgenstern Bremervörde
Kirchenbüro: St. Liberius Kirchengemeinden
Ticketreservierungen per Email an:

Veranstalter:
Kirchengemeinde St. Liberius - Bremervörde

St. Liberius
klingt 

© Dieter Falk

Dank an die Sponsoren

D. SCHRÖDER KG
Bauunternehmen
 Zeppeinstraße 1
 Tel. 0 47 61 / 88 80

Diakonisches Werk
 des Ev.-luth. Kirchenkreises Bremervörde-Zeven
 Diakonie
 Di@KKE.de www.diakonie-kkt.de
 Bahnhofstraße 7 27432 Bremervörde
 Tel. 04761 / 9935-0 Fax: 9935-35

buchhandlung
 horst **morgenstern**
 Neue Straße 29, Tel. 0 47 61 / 24 16
 www.morgenstern-brv.de

SM M. SEIDLER
 Malereibetrieb
 27432 Bremervörde, Bürgemeister-Ralfmann-Str. 22
 Tel.: 0 47 61 - 9 82 30 55, info@seidler-malereibetrieb.de

Hotel Daub
 Bahnhofstraße 2
 Tel. 0 47 61 / 30 86

E EDEKA
Boettjer
 www.edeka-boettjer.de

ERNST-AUGUST
Meyer
 HAUSTECHNIK
 Neue Straße 111 · Tel. 04761/27 53

Jacobs
 Tel.: 04761 / 9339-10 · Fax: 04761 / 9339-70 · info@jacobs-gal.de

EM SPEDITION
 Edward Meyer GmbH & Co. KG
 Handelshof 10
 27432 Bremervörde
 Urologie
 M3 bei der Reparatur
 M3 bei Flugplanung
 www.em-spedition.de
 Tel.: 0 47 61 / 888-35
 Fax: 0 47 61 / 888-44
 Mail: info@em-spedition.de

STEIN AUGENOPTIK
 STEN Augenoptik
 stat. gepr. Augenoptiker
 Bahnhofstraße 13
 27432 Bremervörde
 ☎ 0 47 61 / 21 41

Bestattungsinstitut Grotheer
 Inh. Hans-Hermann Grotheer • Glinde 7 • 27432 Ceven • Tel. 04761/9144

EH HASSELBRING
 BAUFACHZENTRUM
 Wesermünder Str. 21 · Tel. (04761) 923150

ostegruppe
 Oedruck Bernhard-J. Borgardt GmbH & Co. KG
 Generationsring 22 · Tel. 04761 865-0 · www.ostegruppe.de

tange BRILLEN & MEHR
 Inh. Martin Tange | Neue Str. 37 | 27432 Bremervörde
 Tel. 0 47 61 / 928 38 48 | www.tange-brillen.de

B-G-S-PAULSEN
 HAUSTECHNIK
 HEIZUNG | LÜFTUNG | SANITÄR | ELEKTRO
 Bahnhofstraße 20 · Tel. 0 47 61 / 9 31 70

EPE Foto Studio
 Neue Straße 82
 Tel. 0 47 61 / 13 47
 www.epefoto.de

Autohaus Spreckelsen
 Mit uns können Sie rechnen.
 Ernst-Bode-Straße 4-6 · Tel. 04761 / 9 82 00-0
 www.spreckelsen.de

LANGE & SOHN
 Qualitäts-Service und
 kein überhöhter
 Löhne per
 3000
 Meister-
 lohn!
 Wesermünder Straße 25
 27432 Bremervörde
 Tel. 04761 / 74 69-30
 Fax: 04761 / 74 69-22
 Web: www.lange-sohn.com
 Mail: info@lange-sohn.com

Das Hospiz
 zwischen Elbe und Weser
 Engeoor Wäldchen 2 · 27432 Bremervörde

POPPE
 Malereibetrieb · Fahrzeuglackierung GmbH
 Industriest. 8 · Tel. 0 47 61 / 1555 · www.poppe-gmbh.de

SUTER DENTAL LABOR
 Tel. 0 47 61 / 20 44
 Fax 0 47 61 / 20 46
 Stader Straße 42
 27432 Bremervörde

OSTEMED
 OsteMed Kliniken und Pflege GmbH

So erreichen Sie uns



St.-Liborius-Gemeinde in Bremervörde

brv-liborius@kkbz.de · www.liborius-bremervoerde.de

Sparkasse Rotenburg Osterholz · IBAN DE44 2415 1235 0000 1108 82 · BIC BRLADE21ROB
Stichwort: St. Liborius Bremervörde

Superintendent Wilhelm Helmers	☎ (0 47 61) 23 83
Superintendentur – Claudia Woltmann	☎ (0 47 61) 23 83
Pastor Gerhard Schäfer	☎ (0 47 61) 74 74 88
Pastor Stephan Dreytza	☎ (0 47 61) 43 47, stephan.dreytza@evlka.de
Kirchenbüro – Birgit Meyer	☎ (0 47 61) 31 46
Diakon Henning Bütepage	☎ (0 47 61) 7 40 40, (01 71) 1 94 92 46
Sozialarbeiterin Sabine Schneider	☎ (01 57) 38 14 10 29
Kantorin Imke Weitz	☎ (0 47 61) 8 67 07 29, imke.weitz@evlka.de
Posaunenchorleiterin Christine von Stryk	☎ (0 47 64) 8 10 97 90
Küsterin Adeline Westphal	☎ (0 47 61) 72 259, (01 52) 26 88 53 93
Evangelischer Kindergarten, www.kita-st-liborius.de	☎ (0 47 61) 33 62, info@kita-st-liborius.de



Auferstehungskirche in Bremervörde

brv-auferstehung@kkbz.de · www.auferstehung-bremervoerde.de

Sparkasse Rotenburg Osterholz · IBAN DE44 2415 1235 0000 1108 82 · BIC BRLADE21ROB
Stichwort: Auferstehungskirche Bremervörde

Pastor Volker Rosenfeld	☎ (0 47 61) 56 50
Dipl. Religionspädagogin Almut Schmidt	☎ (0 47 61) 9 26 43 45
Kirchenbüro – Birgit Meyer	☎ (0 47 61) 56 63
Küster Thomas Möller	☎ (0 47 61) 56 63
Kirchenmusikerin Cornelia Lochner	☎ (0 47 62) 21 80
KiTa Sternenlicht	☎ (0 47 61) 30 79

Diakonische Hilfe Bremervörde
Hanna Rupsch, Dr. Claudia Zimmermann
☎ mobil (01 75) 8 51 36 63

Diakonisches Werk im Kirchenkreis
E-Mail: diakonisches.werk@kkbz.de
☎ (0 47 61) 9 93 50

Stiftung Pro Liborius & Auferstehung
kuratorium@proliborius-auferstehung.de

Stiftungskonten

Sparkasse Rotenburg Osterholz, Geschäftsstelle Bremervörde
IBAN DE06 2415 1235 0025 1057 50 · BIC BRLADE21ROB
Volksbank eG, Geschäftsstelle Bremervörde
IBAN DE60 2916 2394 3040 5068 00 · BIC GENODEF10HZ

Impressum

Das Schaufenster erscheint vierteljährlich mit einer Auflage von je 6.000 Exemplaren und wird gratis an alle Haushalte in den Gemeindebezirken verteilt. Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen eingesandter Texte vor.
Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Auferstehungskirche, Neues Feld 62, 27432 Bremervörde und
St.-Liborius-Kirchengemeinde, Kirchenstraße 2, 27432 Bremervörde
Karsten Thomsen, Kirchenstraße 2, 27432 Bremervörde (ViSDP), E-Mail: brv-liborius@kkbz.de

Redaktion: Stephan Dreytza, Stefan Feindt, Regina Gerken, Christa Rademacher, Domenica Rode,
Michaela Rode, Gerhard Schäfer, Barbara Schröder, Gudrun Thiele, Karsten Thomsen
Druckausgabe: Michaela Rode - Internetausgabe: Barbara Schröder

Layout:

Druck und Gestaltung
der Sponsorensseite:

Ostedruck Bernhard-J. Borgardt GmbH & Co. KG, Bremervörde